

Leitung, Termine und Ort:

- Leitung:** Elfriede Lutz, Dipl.-Psychologin
Corinna Lippert, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
- Mitarbeiterinnen der Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle der Diakonie für den Landkreis Fürth
- Termine:** Mittwoch, 26.04.2023
Mittwoch, 10.05.2023
Mittwoch, 24.05.2023 jeweils 19:00 bis 21:00 Uhr
- Kosten:** Einzelperson: 30,00 Euro
Elternpaar: 50,00 Euro
- Ort:** Der Kurs findet statt in der Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle der Diakonie für den Landkreis Fürth
Königswarterstraße 56-60, 90762 Fürth,
- Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat der Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle der Diakonie für den Landkreis Fürth, T 0911 749 33-35,
erziehungsberatung@diakonie-fuerth.de



**Gut genug genügt:
Warum „nicht perfekte“ Eltern
manchmal die besseren sind**

Dieser Elternkurs ist für alle Eltern, die sich auch schon mal gefragt haben:

...Ist es normal, dass mein Kind vor dem Süßigkeitenregal schreit?

...Dürfen gute Eltern mal genervt sein? (Antwort: Ja!)

...Schade ich der Bindung zu meinem Kind, wenn ich Grenzen setze?

...Geht es anderen Eltern auch so wie mir?

An drei Terminen à zwei Stunden möchten wir mit Ihnen darüber sprechen, wie Sie für Ihre Kinder eine sichere Basis sind, von der aus sie die Welt erkunden und sich gut entwickeln können.

Kinder brauchen keine perfekten Eltern, sondern Erwachsene, die Gefühle zeigen, Wertschätzung geben und Grenzen setzen, Fehler machen und mit denen sie Spaß haben können.

Wenn Sie Lust auf neue Anregungen zum Thema Erziehung und den Austausch mit anderen Eltern haben, freuen wir uns über Ihre Anmeldung (siehe Rückseite).

Themen des Elternkurses:

Wir starten mit dem Thema vom Paar zur Familie

Nichts mehr ist wie es vorher war: Aufgaben und neuen Rollen der Eltern.

Die kindliche Entwicklung

Kindliche Entwicklungsaufgaben, mögliche Schwierigkeiten, die zu bewältigen sind und weshalb sowohl Bindung als auch Autonomie wichtig sind.

Gefühle

Wie Wutmonster und Zornnickel sich wieder beruhigen können und wie Eltern dabei helfen.

Wussten Sie außerdem, dass wir auch ein Eidechsen- und Affengehirn haben?

Grenzen setzen

Wir lernen anhand des Ampelmodells grün-rot-orange zu erkennen, in welchem Gefühlszustand das Kind gerade ist. Wir sprechen über die Schwierigkeit Grenzen zu setzen und wir beleuchten, wie Kinder soziales Miteinander lernen.

Erholungsinself und Kraftquellen

Wir begeben uns auf die Suche nach Inseln und Quellen, die helfen den stressigen Alltag mit Kindern gut zu bewältigen und Sie wieder in den „grünen Bereich“ bringen.

Kommunikation

Es werden verschiedene Kommunikationsmodelle und hilfreiche Regeln vorgestellt.

... und natürlich bleibt Zeit für Ihre Fragen und Themen.